


[Solvay - Rheinberg](#)
[PowerCrop - Russi](#)
[Akuo Energy - CBN](#)
[JG Pears - Newark](#)
[Tilbury Green Power](#)
[Østkraft - Rønne](#)
[ENGIE - Biolacq Energies](#)
[ENGIE - BES VSG](#)
[ENGIE - SODC Orléans](#)
[Rothes CoRDe - Speyside](#)
[Zignago Power](#)
[ENGIE - BCN](#)
[Verdo Produktion - Randers](#)
[WWEP - Port Talbot](#)
[FunderMax - Neudörfel](#)
[Linz Mitte](#)
[Boehringer Ingelheim](#)
[B.W. Schneider - Eberhardzell](#)
[Swiss Krono - Heiligengrabe](#)
[Pfleiderer - Gütersloh](#)
[EPR Glanford - Scunthorpe](#)
[Pfleiderer - Neumarkt](#)
[Egger - Pannovosges](#)

Biomassebefeuerte Kesselanlage der Aalborg Energie Technik a/s

Boehringer Ingelheim, Ingelheim, DE

Im Jahr 2004 wollte der Pharmakonzern Boehringer Ingelheim Pharma in Ingelheim die bestehende Kesselanlage umbauen, um den Brennstoff Kohle mit Holzabfällen ersetzen zu können.

Das Kraft-Wärme-Kopplungsanlage (KWK) versorgt ein Pharmawerk mit Strom und Wärme und wurde ursprünglich mit 100% Kohle über eine Wanderrosteinheit befeuert. Das KWK-Anlage wurde 1983 in Betrieb genommen.

Umrüstung auf 100% Biomasse-Brennstoff

Der Kessel wurde umkonstruiert, so dass Abbruchholz (A1 - A4) in Übereinstimmung mit den Anforderungen des deutschen WID verbrannt werden kann. Dazu wurde das [AET Verbrennungssystem](#) weitestgehend integriert. Die Anlage wurde im Jahr 2004 mit 100 % Biomasse als Brennstoff wieder in Betrieb genommen.

Mit dem AET SNCR DeNOx-System wurde auch das ChlorOut-Verfahren implementiert, um Ablagerungen und Korrosion in der letzten Phase des Überhitzers zu minimieren. Das angewendete ChlorOut-Verfahren ist eine weiterentwickelte Zweistufen-Injektion mit geeigneten flüssigen Sulfaten, um ein bestimmtes KCl Niveau zu erreichen und um die Emissionen zu reduzieren. Das KCl Niveau wird mittels IACM Messinstrument (In-situ Alkali Chloride Monitor) überwacht.

AET Lieferumfang

Im Zusammenhang mit dem Umbau der Anlage hat AET folgende Komponenten konstruiert, gebaut, geliefert und in Betrieb genommen:

- Brennstoffbeschickung- und -dosierung
- AET Spreader Stoker
- Umrüstung Kessel und Überhitzern
- Gasbrenner
- AET Sekundärluftsystem
- Umrüstung des Rauchgas- und Abgasrückführungssystems
- [AET SNCR DeNOx System](#) integriert mit ChlorOut-Verfahren
- Rauchgasreinigungsanlage mit Absorptionsinjektionssystem
- Umrüstung des Kohlen Rückinjektionssystems
- Umrüstung des Nachverbrennungssystems
- Mechanische Montage
- Elektrische Verkabelung
- Instrumentierung
- Planung des elektrischen Kontrollsystems.

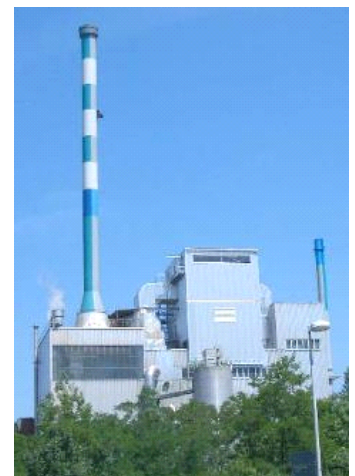
Weitere Informationen

- Weitere Informationen über diese Biomassebefeuerte Anlage und über AET: [Kontaktieren Sie die AET Vertriebsabteilung.](#)

Kessel: 70 MW_{BWL}
76 bara
525 °C



Eine 3D-Ansicht der Boehringer Ingelheim Anlage mit dem Kessel (unten) und dem Filter (oben).



Das Boehringer-Ingelheim Blockheizkraftwerk in Deutschland



Das Projekt Biolaçq Energies in Laçq, Frankreich, ist ein Biomasse-Blockheizkraftwerk mit einer thermischen Leistung von 54 MW, welches mit Waldholz und sauberen, unkontaminierten Reststoffen aus der Holzverarbeitung beschickt wird.
[Mehr zum Projekt Biolaçq.](#)



Tilbury Green Power ist ein 125 MW mit Altholz befeuertes Kraftwerk, das 2017 in Betrieb gesetzt wurde.

[Mehr zum Projekt Tilbury Green Power](#)



JG Pears – Newark ist eine 42 MW mit Fleisch- und Knochenmehl befeuerte Kraft-Wärme-Kopplungsanlage, die 2018 in Betrieb gesetzt wurde.

[Mehr zum Projekt JG Pears - Newark](#)



Akuo Energy – CBN ist eine 63 MW holzbefeuerte Kraft-Wärme-Kopplungsanlage, die Anfang 2019 in Betrieb gesetzt wurde.

[Mehr zum Projekt Akuo Energy - CBN](#)

FOKUS AUF

[> Detail](#)

[> Archiv](#)

Zignago – erfolgreiche Ökostrom-Produktion in Italien

Das Zignago BMKW, mit einer Kesselleistung von 49 MW gehört der Zignago Power Srl. und wird auch von ihr betrieben. Die bekannte Familie Marzotto ist Besitzerin der Zignago Power Srl. Die Anlage ist seit Anfang 2013 erfolgreich in Betrieb und arbeitet mit einer sehr hohen Verfügbarkeit (98,8 %). Als Brennstoff werden Waldholzhackschnitzel, reine, unbelastete Holzabfälle sowie landwirtschaftliche Reststoffe wie Stroh, Miscanthus und Maisstängel verwendet. [>Lesen Sie mehr](#)

